

# Aus- und Weiterbildung im Fokus

Feuerwehr ehrt in Jahresversammlung langjährige Mitglieder Hans Ries und Hermann Unterhuber jun.

**Hirschhorn.** Auf ein erfolgreiches Jahr blickte die Feuerwehr in ihrer Generalversammlung im Landgasthof Freiling zurück. Das Hauptaugenmerk galt der Aus- und Weiterbildung der Aktiven sowie der Nachwuchsarbeit. Davor wurde für die Aktiven eine Dienstversammlung abgehalten.

Kommandant Stefan Holfelder berichtete von 15 technischen Hilfeleistungen sowie von zwei sonstigen Einsätzen. Die Einsatzbeteiligung bezeichnete Holfelder als sehr gut, die Übungsbeteiligung sei lobenswert, könnte aber noch besser sein. Die Kenntnisse aufgefrischt habe man neben der Gemeindeübung in Hirschhorn bei den Übungen zur Brandschutzwoche in Lohbruck und Mitterskirchen sowie den Einsatzübungen mit der Feuerwehr Hammersbach bei der Firma Kroll und am Lehrerhaus in Hirschhorn. Außerdem wurden 28 Montagübungen absolviert.

An Ausbildungen seien Leistungsabzeichen, die MTA-Schulung sowie verstärkt die Funkausbildung geplant, auch bei den Monatsübungen seien an jedem zweiten und vierten Montag feste Themen eingeplant. Befördert wurden Christina Strobl und Lukas Ferschmann zur Feuerwehrfrau bzw. zum Feuerwehrmann.

## Christina Strobl neuer Jugendwart

Auf eine organisatorische Änderung wies Holfelder noch hin: Christina Strobl übernimmt den Posten des Jugendwarts. In seiner Terminvorschau berichtete Holfelder von der Theatervorstellung des Kreisfeuerwehrverbandes am 29. März, hier können bei ihm bis 28. Februar Karten bestellt werden. Am 12. April ist eine Gemeindeübung in Martinskirchen. Der Florianitag ist am 4. Mai in Roggling und am 9. August das Ferienprogramm. Zudem ist im März eine Schulung über die Änderungen im Digitalfunk geplant, ebenso ein Kurs für Führungsunterstützung und die Ausbildung „MTA Teil 2“ auf Gemeindeebene. Im Herbst werde es zudem eine „MTA-Basic“-Ausbildung auf Gemeindeebene geben.



**Ehrende und Geehrte:** (von links) 2. Kommandant Andreas Ries, Hermann Unterhuber jun. (seit 40 Jahren aktives Mitglied), Kreisbrandmeister Peter Strobl, stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner, Vorstand Thomas Grötzinger, Hans Ries (40 Jahre) und Bürgermeister Georg Thurmeier. – Foto: Reichenwallner

Jugendwart Christoph Ferschmann berichtete vom Christbaum-Einsammeln und von der Teilnahme am Funklehrgang durch Christina Strobl und Elias Rösner. Beim Ferienprogramm habe man mitgeholfen und an der Dorfmeisterschaft der Stockschützen habe man sich beteiligt. Zudem legten beim Wissenstest in Pfarrkirchen Elias Rösner die Stufe 1, Christina Strobl die Stufe 2 und Lukas Ferschmann die Stufe 4 ab. Vier Jugendübungen wurden abgehalten, bei der Gemeindeübung und in der Brandschutzwoche war die Jugendfeuerwehr ebenfalls dabei und das Friedenslicht wurde in Simbach abgeholt.

Atemschutzwart Manuel Merzer berichtete von drei Einsatzübungen und einer Atemschutzübung im Brandcontainer der Feuerwehr Burghausen. Lukas Ferschmann mache bis Ende März den Atemschutzlehrgang in Eggenfelden, so verfüge man über 14 Atemschutzgeräteträger.

Drei Übungen absolvierten die Funker im Brandbezirk 4/4, die Hirschhorner Übung wurde als Koordinationsübung mit Digital- und Analogfunk ausgeführt, es beteiligten sich alle Brandbezirksfeuerwehren. Eine Funkübung gab es in Wurmannsquick und eine in Hickerstall. Auch heuer sind wieder drei Übungen geplant, am 4. April in Langeneck, am 9. Mai in Roggling und am 1. August in Martinskirchen.

Kassier Christoph Leidmann gab einen Überblick über die Fi-

nanzen. Trotz einiger Anschaffungen könne man dank der Einnahmen aus Kabarett und Spritzenfest wieder eine erfreuliche Bilanz aufweisen. Die Kassenprüfer Adolf Klosterhuber und Adolf Freiling bescheinigten Freiling eine tadellose Finanzverwaltung. Das Jahresprotokoll des Vorjahrs verlas Schriftführer Werner Blindauer.

## Kabarettabend mit „Blechbixn“ am 20. Juli

Vorstand Thomas Grötzinger zählte in seinem Jahresrückblick die Vereinsaktivitäten auf. Der Florianitag in Martinskirchen mit Fahrzeugweihe und die Dorfmeisterschaft der Stockschützen, bei der die Feuerwehr erneut als Sieger hervorging, seien in Erinnerung geblieben. Weitere Höhepunkte waren der Kameradschaftsabend und der Weihnachtsmarkt der Vereine.

Der Kabarettabend sei dank Manfred Nußbaumer und Christoph Zöllner wieder ein Erfolg gewesen. Petzenhauser & Wählt hätten das Kabarettzelt zum Toben gebracht. Auch der Familientag sei wieder „eine super Sache“ gewesen, ebenso der Beitrag zum Kinderferienprogramm.

Mit 190 Mitgliedern (78 aktive, darunter zwölf Frauen, 57 passive und 55 fördernde) habe die Wehr ihren starken Stand halten können, freute sich Grötzinger. Als wichtigste Termine in diesem

Jahr nannte er den Florianitag der Gemeindefeuerwehren am 4. Mai in Roggling, die Gründungsfeste der Feuerwehren Tann, Buch und Massing und das Spritzenfest am 20. und 21. Juli auf dem Vorplatz des Feuerwehrhauses, am Samstag mit den „Blechbixn“ sowie anschließend Barbetrieb. Am 26. Oktober ist der traditionelle Kameradschaftsabend.

Bei den Ehrungen überreichte stellvertretende Landrätin Edeltraud Plattner Auszeichnungen für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft an Hans Ries und Hermann Unterhuber jun. Bürgermeister Georg Thurmeier hob die „ausgezeichnete Arbeit“ in der Ausbildung und Jugendförderung sowie die Eigenleistungen bei Anschaffungen hervor. Erwähnenswert sei, dass die Hirschhorner Wehr die mitgliederstärkste Feuerwehr im Gemeindebereich sei, was sich auch in den Aktivitäten zeige. Kreisbrandmeister Peter Strobl zeigte sich erfreut über den guten Ausbildungsstand der Mannschaft. Er berichtete auch über geplante Ausbildungen im Kreisfeuerwehrverband.

Unter den Besuchern waren auch die Ehrenkommandanten Hermann Unterhuber sen. und Ludwig Ettinger. Grußworte übersandten auch Stadtbrandmeister Marco Albert und Joe Beisl von der Partnerwehr. Ehrend gedacht wurde den verstorbenen Mitgliedern Rudolf Meilner, Hans Fischer, Alfons Niedernhuber und Josef SEXTL sen. – ar